



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 20. Dezember 2018

*Im Namen des Gemeinderates,
der Ortsvorsteher,
der Ortschaftsräte und
der Verwaltung
wünsche ich Ihnen
ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest
und alles Gute und Gesundheit
und Glück für das
Jahr 2019.*

*Allen Bürgerinnen
und Bürgern,
die uns im vergangenen Jahr
durch ihr Engagement und ihre
Mithilfe auf vielfältige Weise
unterstützt haben,
sagen wir herzlich Danke.*

*Ihr
Norbert Mai

Bürgermeister*





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
zum Neujahrsempfang der Stadt Bad Herrenalb lade ich Sie

am Sonntag, 13. Januar 2019,
11.00 Uhr, Kurhaus

recht herzlich ein.

Im Rahmen der Feierstunde werden wir wieder Mitmenschen ehren können,
die im vergangenen Jahr durch ihr ehrenamtliches Engagement und
herausragende Leistungen etwas Besonderes geleistet haben.

Diesen Leistungen gebührt unsere Anerkennung.
Lassen Sie uns gemeinsam das Vergangene Revue passieren und
uns einen Blick auf das vor uns liegende Jahr werfen.

Ich würde mich freuen, Sie am Sonntag in unserem Kurhaus
begrüßen zu dürfen

Ihr

Norbert Mai
Bürgermeister



Ämtliche Bekanntmachungen

Sozialamt am 27.12. nachmittags geschlossen

Das Sozialamt ist am Donnerstag, dem 27.12.2018, nachmittags geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.
Vielen Dank!



Ortschaftsrat Neusatz



Vorankündigung Informationsabend

»Ortschaftsratswahl 2019«
am Dienstag, den 15. Januar 2019 um 20.00 Uhr
im Sitzungssaal, Gemeindehaus Neusatz

Wir brauchen Sie, die Bürgerinnen und Bürger, die bereit sind, sich für unseren Ort zu engagieren. Wirken Sie doch an der Gestaltung der Gegenwart und Zukunft unseres Dorfes mit! Wir würden uns freuen Sie am dem Abend zu einer lockeren Gesprächsrunde begrüßen zu können, um Ihre Fragen und ggf. weiteren Informationsbedarf zur Mitarbeit im Ortschaftsrat beantworten zu können.
Kommen Sie doch einfach vorbei und informieren Sie sich völlig unverbindlich.

Mit freundlichen Grüßen
Dietmar Bathelt, Ortsvorsteher

*Der Ortschaftsrat Neusatz wünscht Ihnen
frohe und besinnliche Weihnachten
und alles Gute, vor allem Gesundheit und Glück
für das Jahr 2019*

Altersjubilare

Bad Herrenalb

01.01.	85	Günther Werner Willi Kull
04.01.	75	Peter Heiner Döppe
17.01.	85	Brunhilde Annemarie Feucht-Gayer
17.01.	80	Brigitte Ursula Rosenkranz
29.01.	85	Ellen Hannelore Georg

Bernbach

06.01.	80	Liane Margit Heinold
--------	----	----------------------

Rotensol

05.01.	75	Sigrid Keller
26.01.	70	Peter Franz Drtina

Neusatz

19.01.	75	Helmut Saller
31.01.	75	Ursula Marlies Bull

Ehejubilare

Bernbach	
20.01.	Herr Josef Joachim Jäger und Frau Gerda Maria Katharina Jäger geb. Egenberger 60 Jahre verheiratet

Nachrichten und Informationen

Sozial- und Diakoniestation Bad Herrenalb und Dobel hat ein neues Zuhause

Die Sozial- und Diakoniestation Bad Herrenalb und Dobel hat in den ehemaligen Räumlichkeiten des Kindergartens „Regenbogen“ An der Alb ein neues Zuhause gefunden. Der Mietvertrag wurde von Dr. Anita Müller-Friese, der Vorsitzenden des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb - Dobel e. V. und Bürgermeister Norbert Mai am 13. Dezember unterzeichnet. Ihr neues Domizil hat die Sozial- und Diakoniestation noch am selben Tag bezogen.



(v. l. n. r.): Bürgermeister Norbert Mai, Rebecca Geibel (Steueramt), Johannes Georges (GF Krankenpflegeverein) und Dr. Anita Müller-Friese (Vorsitzende Krankenpflegeverein) bei der Vertragsunterzeichnung im Rathaus. Bild © Stadt Bad Herrenalb

Der Krankenpflegeverein wurde vor über 100 Jahren mit dem Ziel gegründet, die Versorgung pflegebedürftiger Menschen in ihrer häuslichen Umgebung zu ermöglichen. Als der Bedarf größer wurde, gründete der Verein 1978 die Sozial- und Diakoniestation Bad Herrenalb - Dobel.

An Heiligabend kommt das Pelzmärtele nach Bad Herrenalb

An Heiligabend ist es wieder so weit: Das Pelzmärtele und das Christkind besuchen den Rathausplatz in Bad Herrenalb. Für die musikalische Begleitung sorgt traditionell der Musikverein Bad Herrenalb-Gaistal e.V. mit bekannten Weihnachtsliedern zum Mitsingen.



Pelzmärtele und Christkind auf dem Herrenalber Rathausplatz.

Natürlich kommen Pelzmärtele und Christkind nicht mit leeren Händen, es ist schließlich Heiligabend, und da werden Geschenke an die Kinder verteilt. Zuvor müssen die Kinder dem Pelzmärtele aber ein Gedicht aufsagen, und dazu braucht es etwas Mut. Denn im Gegensatz zum sanft erscheinenden Christkind ist das Pelzmärtele in seinem schweren Strohkostüm ein eher unheimlicher Geselle. Den Kopf zieren zwei Hörner, am Hinterteil hat es einen Schwanz. In der Hand hält es eine Rute und einen Sack, und damit es ordentlich Lärm macht, wenn es auf und ab hüpf, ist das Kostüm mit Glocken behängt. Gerade auf kleine Kinder wirkt das respekt-

einflößend, aber umso größer ist dann die Freude über das Geschenk bei denen, die sich getraut haben.

Nach einer guten Stunde ist die Bescherung vorbei, denn Pelzmärtele und Christkind müssen noch im Gaistal von Haus zu Haus ziehen.

Fortsetzung auf Seite 5



Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083 9248444
Störungsnummer Wasser	07083 9248445

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte
unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar:
07231 1332966

Tierrettungsdienst und Tiertaxi 0700 952 952 95

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

- 17.12.2018 Goethe Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Schleinkofer Str. 2 A,
Tel.: 07243 - 71 94 40
- 18.12.2018 Erbprinz-Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Mühlenstr. 27,
Tel.: 07243 - 1 21 33
- 19.12.2018 Sonnen-Apotheke Neuenbürg
75305 Neuenbürg, Daimlerstr. 17,
Tel.: 07082 - 9433100
- 20.12.2018 Sibylla-Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Badener-Tor-Str. 16
Tel.: 07243 - 1 26 60
- 21.12.2018 Apotheke am Stadtgarten Ettlingen
76275 Ettlingen, Thiebauthstr. 6
Tel.: 07243 - 1 74 11
- 22.12.2018 Apotheke am Marktplatz Busenbach
76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach),
Marktplatz 4, Tel.: 07243 - 5 65 30
- 23.12.2018 Brunnen-Apotheke Karlsbad
76307 Karlsbad (Ittersbach), Lange Str. 58
Tel.: 07248 - 93 21 90
- 24.12.2018 Weier-Apotheke Ettlingenweier
76275 Ettlingen (Ettlingenweier),
Ettlinger Str. 31, Tel.: 07243 - 9 08 00
- 25.12.2018 Schloss Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Marktstr. 8,
Tel.: 07243 - 1 60 18
- 26.12.2018 Stadt-Apotheke Bad Herrenalb
76332 Bad Herrenalb,
Kurpromenade 5-7, Tel.: 07083 - 45 84
- 27.12.2018 Apotheke Grünwettersbach
76228 Karlsruhe (Grünwettersbach),
Am Wetterbach 94, Tel.: 0721 - 45 09 73

- 28.12.2018 Albtal-Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Schöllbronner Str. 2,
Tel.: 07243 - 5 78 00
- 29.12.2018 Adler-Apotheke Schöllbronn
76275 Ettlingen (Schöllbronn),
Burbacher Str. 1, Tel.: 07243 - 2 95 14
- 30.12.2018 Central-Apotheke Langensteinbach
76307 Karlsbad (Langensteinbach),
Ettlinger Str. 2, Tel.: 07202 - 21 85
- 31.12.2018 Vita-Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Zehntwiesenstr. 70,
Tel.: 07243 - 37 49 45
- 01.01.2019 Kur Apotheke Bad Herrenalb
76332 Bad Herrenalb, Kurpromenade 31,
Tel.: 07083 - 92570
- 02.01.2019 St. Barbara-Apotheke Langensteinbach
76307 Karlsbad, Hauptstr. 29,
Tel.: 07202 - 7122
- 03.01.2019 Vita Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Zehntwiesenstr. 70,
Tel.: 07243 - 374945
- 04.01.2019 Flösser-Apotheke Calmbach
75323 Bad Wildbad, Wildbader Str. 31,
Tel.: 07081 - 5647
- 05.01.2019 Schwarzwald-Apotheke Reichenbach
76337 Waldbronn, Kronenstr. 3,
Tel.: 07243 - 61789
- 06.01.2019 Goethe Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Schleinkoferstr. 2a,
Tel.: 07243 - 719440
- 07.01.2019 Erbprinz Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Mühlenstr. 27,
Tel.: 07243 - 12133
- 08.01.2019 Centra Vita Apotheke Bad Herrenalb
76332 Bad Herrenalb, Kurpromenade 1-3
Tel.: 07083 - 924850
- 09.01.2019 Sibylla Apotheke Ettlingen
76275 Ettlingen, Badner-Tor-Str. 16,
Tel.: 07243 - 12660

Apotheken Notdienstfinder der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung. Ansprechpartner: Herr Siebje, Tel. 07083 5005-23, Fax 07083 5005-11, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSS-BAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07225-9747-0, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de Einzelverkaufspreis: € 0,65. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel

Tagespflege

Rehteichweg 1, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475,
Pflegenotruf: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,

www.diakonie-nordschwarzwald.de,

db-s-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb / Dobel

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533

Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner Dienstag
bis Freitag von 9 - 12 Uhr

kirsten.kastner@elkw.de

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis
11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport,
stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Roode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

Stadtseniorenrat Bad Herrenalb e.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2

Beratung, Information, Auskunft – telefonischer Kontakt:

07083 3554 und 07083 51348 oder 07083 526026

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting - Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,

im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw - Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte

Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich.

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal

Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,

Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Fortsetzung von Seite 3

Dieser Brauch wird in Deutschland nur in Bad Herrenalb und Bad Wildbad zelebriert und kam über das Gaistal in die Region. Dort haben sich im 17. und 18. Jahrhundert zahlreiche Familien aus Tirol niedergelassen und ihr traditionelles Brauchtum mitgebracht. Der Träger des Kostüms - laut Tradition soll es ein evangelischer Jugendlicher sein - braucht eine gute Kondition. Seine Bewegungsfreiheit ist stark eingeschränkt, dazu kommt das nicht unerhebliche Gewicht des Kostüms. Es besteht aus einer bis zu 250 Meter langen, aus Stroh geflochtenen Kordel aus Roggenstroh, das extra auf rund 100 Quadratmeter Fläche angebaut wird. In der Voradventszeit wird jeder Halm einzeln geputzt, geflochten und mit rund 700 Metern Bindfäden zu einem Ganzkörperanzug inklusive Kopfbedeckung zusammengenäht. Erst gegen 23 Uhr wird der Träger wieder aus seinem unförmigen Strohanzug herausgeschnitten. Umso schöner ist es, dass die Gaistaler diesen Brauch trotz des Aufwandes und der Strapazen jedes Jahr aufs Neue aufleben lassen.

Siebertäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebertaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbäder täglich ab 18:00 Uhr

Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr - Bitte
Vorankündigung unter 07083/9259-0

Geänderte Öffnungszeiten

Mineraltherme & WellnessWelt vom 24.12.2018 – 06.01.2019

24.12.2018 geschlossen
25.12. – 30.12.2018 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
31.12.2018 09:00 Uhr – 16:00 Uhr
01.01.2019 geschlossen
02.01. – 06.01.2019 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

Ab 07.01.2019 gelten wieder unsere regulären Öffnungszeiten. Diese finden Sie bei uns am Eingang oder im Internet.

Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen das Team der Siebertäler Therme.





Jetzt THERMENENGEL werden

Zum Fest der Liebe möchten auch wir gerne helfen und haben uns aus dem Meer von Spendenaktionen für "Geschenke der Hoffnung e.V. - Weihnachten im Schuhkarton" entschieden. "Weihnachten im Schuhkarton" ist Teil der weltweit größten Geschenktion für **Kinder in Not**. Sie wollen an Weihnachten auch an diejenigen denken, denen es nicht so gut geht und uns unterstützen? Mit dem Kauf einer Thermen-Christbaumkugel bei uns am Empfang in der Siebentäler Therme können Sie etwas Gutes tun. Den Erlös spenden wir.



Jugendraum Bad Herrenalb

Weihnachtsbacken im Jugendraum

Am Freitag wurden im Jugendraum wieder leckere Plätzchen gebacken. Die Jugendlichen hatten viel Spaß dabei und das Ergebnis konnte sich sehen lassen.



Natürlich gab es auch viel zu probieren wie Teig für Lebkuchen und Spritzgebackenes und natürlich auch Hilda Plätzchen mit Marmelade. Jeder bekam 1 Beutel Plätzchen und 1 Schoko Nikolaus mit nach Hause. Alle Plätzchen wurden in kleine Beutel liebevoll verpackt und beim Weihnachtsmarkt in Bad Herrenalb zum Teil verkauft. Dafür bedanken wir uns, denn im neuen Jahr haben wir wieder viel geplant und können dafür jeden Cent den wir bekommen gut gebrauchen.

Mit dieser Aktion geht unser erfolgreiches Jahr 2018 zu Ende.

Ein tolles Jahr mit vielen Aktionen wie Ausflug zum Sprungpark nach Remchingen, Ferienprogramm Erlebniswanderung, Besuche im Parkwohnstift mit freudigen Augen der Senioren und Betreuer. Natürlich nicht zu vergessen die Gemütlichkeit im Jugendraum mit interessanten Gesprächen, Spiel und ganz viel Spaß, backen, kochen, usw.



Danke an die Stadt Bad Herrenalb für die Unterstützung, der ev. Kirchengemeinde und dem Kreisjugendring Calw.

Danke auch für Sachspenden, die wir freudig entgegengenommen haben. Besonderer Dank an die Klosterscheuer, die uns immer wieder mit leckeren Speisen versorgt.

Danke aber an alle Kinder und Jugendlichen die gerne freitags von 15-18 Uhr in den Jugendraum kommen, nur durch Euch haben wir diese schönen Erlebnisse.

Wir wünschen allen schöne besinnliche und frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2019, wir freuen uns auf das neue Jahr mit vielen neuen Ideen. Wir machen Weihnachtsferien und sind ab dem 10. Januar 2019 wie gewohnt wieder für Euch da.

Eure Betreuer Vanessa und Simone

Sonstige Informationen

Second-Hand-Laden "Hand in Hand" bis Mitte Januar geschlossen



Der Second-Hand-Laden des gemeinnützigen Vereins „Hand in Hand“ in der Oberen Bergstraße 26 in Dobel ist vom 16.12.2018 bis 13.01.2019 geschlossen.

Exzellenzinitiative für "Nachhaltige Reiseziele"

Den Tourismus von morgen gemeinsam gestalten

„Der Tourismus ist uns im Schwarzwald ins Stammbuch geschrieben“, erklärt René Skiba. Was ihn als Geschäftsführer der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald bewegt, ist die Herkunft dieser Tradition, die sich über Jahrhunderte entwickelt hat. Doch das Gastgeberbewusstsein „ist teilweise an verschiedenen Stellen ein Stück weit verloren gegangen.“ Für den Touristiker gilt es daher, eine attraktive Visitenkarte für die Region zu erstellen, um damit den Tourismus als Wirtschaftsfaktor zu forcieren. Als Servicegesellschaft geht es ihm darum, neue Impulse zu geben, um mit neuen Plattformen "Nachhaltige Reiseziele" zu schaffen. Gemeinsam mit der Beratungs- und Zertifizierungsorganisation TourCert sowie Kate Umwelt und Entwicklung e.V. hatte Skiba Touristiker und Destinationsmanager aus ganz Deutschland zu einer Exzellenzinitiative rund um das Thema Nachhaltige Reiseziele eingeladen. Als ausserkorenes Ziel der Netzwerkveranstaltung galt der Gedankenaustausch, um „mit gleichgesinnten Regionen aktuelle Herausforderungen der Branche zu diskutieren und gemeinsam Lösungsansätze zu erarbeiten.“



Die Teilnehmer der Tagung.

Bild © Sabine Zoller

Die Teilnehmer der Tagung, der durch den Einsatz touristischer Akteure vor Ort die Region Nordschwarzwald seit 2016 als nachhaltiges Reiseziel zertifizieren konnte, hat für die Auftaktveranstaltung bewusst das von der WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg 2018 für Nachhaltiges Wirtschaften ausgezeichnete Hotel SCHWARZWALD PANORAMA in Bad Herrenalb gewählt. Hier haben Tagungsgäste und Urlaubsreisende die Möglichkeit, ihren Aufenthalt komplett CO₂-frei zu verbringen. Mit der Auszeichnung "Nachhaltiges Reiseziel" darf sich auch der Kurort Bad Herrenalb schmücken. Die FairTrade-Stadt zählt neben Bad Dürrheim und Bad Mergentheim zu den drei einzigen von bundesweit 350 Kurorten, die sich dafür engagieren, sich ökologisch, ökonomisch und sozial weiterzuentwickeln. Mit Einbindung der Elektromobilität in die touristische Angebotspalette hat der Kurort seit 2016 nicht nur drei Ladesäulen für E-Bikes und E-Cars installiert, sondern auch das alte Wasserkraftwerk im Kurpark saniert. „Mit dem Strom, der dort produziert wird, kann man die Elektro-Ladestationen und die auf LED umgestellte Straßenbeleuchtung speisen“, erklärt Sabine Zenker, die als Vertreterin des Bürgermeisters ein Grußwort an die Tagungsteilnehmer richtete.

„Heute geht es nicht um mehr Tourismus, sondern um den richtigen Tourismus“, argumentiert Marco Giraldo von TourCert. Mit seinem Zertifizierungsunternehmen legt er die Grundlagen für die Qualifizierung von Hotels, Gastronomie und ganzen Regionen. Für die touristische Wertschöpfungskette müssen „Werte, die von Herzen kommen“ wieder in den Mittelpunkt gestellt werden.

Durch Nachhaltiges Wirtschaften werden mehrere Aspekte zusammengeführt und sind mitunter auch Auslöser für die Buchung von Gästen, die das "Nachhaltige Reiseziel Bad Herrenalb" in den Fokus



rücken. Seit der Gartenschau 2017 wurden barrierefreie Bushaltestellen eingerichtet und der Zugang zum Tourismusbüro ebenfalls rollstuhlgerecht gestaltet. Nach Best-Practice-Vorträgen von nachhaltigen Tourismusdestinationen aus dem Saarland, dem Nordschwarzwald, der Sächsischen Schweiz und dem Ostseefjord Schlei gab es bei der Tagung einen interessierten Austausch aller Beteiligten, die sich einig darüber waren, dass man durchaus voneinander lernen könne, um den Tourismus von morgen gemeinsam zu gestalten.

Gewinnnummern des Herrenalber Gewinnspiel-Adventskalenders

Die glücklichen Gewinner des Bad Herrenalber Gewinnspiel-Adventskalenders sind die Besitzer der Kalender mit den Nummern:

- 14. Dezember: **Nummer 344** Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro (Mode & Accessoires Danielle Lutzi)
- 13. Dezember: **Nummer 145** Einkaufsgutschein im Wert von 40 Euro (Glücksmomente)
- 12. Dezember: **Nummer 551** Einkaufsgutschein im Wert von 50 Euro (Mode & Accessoires Danielle Lutzi)
- 12. Dezember: **Nummer 400** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (MeinHund.shop)
- 11. Dezember: **Nummer 95** Essensgutschein im Wert von 30 Euro (Villa Lina)
- 11. Dezember: **Nummer 466** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Trachten Pfeiffer)
- 10. Dezember: **Nummer 230** Kugel Kette, Regenbogen-Fluorid im Wert von 45 Euro (Latifa)
- 10. Dezember: **Nummer 286** Gardinen Gutschein im Wert von 50 Euro (Raumgestaltung Romoser)
- 9. Dezember: **Nummer 582** Winterset von Bugatti im Wert von 60 Euro (HutX)
- 9. Dezember: **Nummer 368** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Goldschmiede Holdermann)
- 8. Dezember: **Nummer 106** Breuß Massage 30 min im Wert von 38,-€ (Therme)
- 8. Dezember: **Nummer 530** Handy BEAFON im Wert von 50 Euro (Schwarzwald – Foto)
- 7. Dezember: **Nummer 328** Essensgutschein im Wert von 30 Euro (Klosterscheuer)
- 7. Dezember: **Nummer 182** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Weltladen)
- 6. Dezember: **Nummer 122** 10er Karte für das Waldfreibad im Wert von 30 Euro (IG Freibad)
- 6. Dezember: **Nummer 18** Einkaufsgutschein im Wert von 40 Euro (Glücksmomente)
- 5. Dezember: **Nummer 260** Karton veganer Granatapfelsaft im Wert von 60 Euro (Pallhubers)
- 4. Dezember: **Nummer 62** Waschen, Schneiden, Augenbrauen färben im Wert von 40 Euro (Friseur Hofmann)
- 4. Dezember: **Nummer 70** Geier Gustav Hundespielzeug im Wert von 200 Euro (MeinHund.shop)
- 3. Dezember: **Nummer 585** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Mode & Accessoires Danielle Lutzi)
- 3. Dezember: **Nummer 464** Einkaufsgutschein im Wert von 30 Euro (Trachten Pfeiffer)
- 2. Dezember: **Nummer 302** Exklusives Edelsteinarmband im Wert von 30 Euro (Latifa)
- 2. Dezember: **Nummer 213** Kissenset im Wert von 68 Euro (Romoser Raumgestaltung)
- 1. Dezember: **Nummer 465** Handtuchset im Wert von 30 Euro (Romoser Raumgestaltung)
- 1. Dezember: **Nummer 222** Essensgutschein im Wert von 30 Euro (Park Restaurant im Kurhaus)

Bitte bewahren Sie Ihre Gewinnspiel-Adventskalender bis zum 31. Januar 2019 auf. Nicht abgeholte Gewinne werden erneut verlost. Die Gewinner vom 15. Dezember bis zum 24. Dezember können aufgrund der Erscheinungspause des Amtsblattes an dieser Stelle erst am 10. Januar bekannt gegeben werden. Die Gewinnnummern werden aber weiterhin tagesaktuell auf www.badherrenalb.de/adventskalender und www.facebook.de/badherrenalb.de veröffentlicht und können telefonisch unter 5005-55 in der Tourist-Info abgefragt werden. (Stand Redaktionsschluss)

Auftritt von Tony Marshall beim Herrenalber Adventsmarkt

Einen überraschenden prominenten Auftritt gab es beim diesjährigen Adventsmarkt. Wegen einer Stimmbandentzündung konnte Pascal Marshall seinen geplanten Auftritt beim Adventsmarkt nicht vollständig absolvieren. Kurzentschlossen sprang sein berühmter Vater Tony Marshall für seinen Sohn ein.



Immer mit einem Lächeln auf den Lippen betrat der ausgebildete Opernsänger die Himmelsbühne und sorgte sofort für gute Laune und Blitzlichtgewitter. Er hob besonders die Verbundenheit zu Bad Herrenalb und zu seinem Freund Silvio Przybylowicz, dem Pächter der Klosterscheuer, hervor, wo er regelmäßig zu Gast ist und auch schon viele seiner Geburtstage gefeiert hat. „Neben Baden Baden ist Bad Herrenalb schon mittlerweile seine 2. Heimat geworden“ so der Schlagerbarde. Der „Fröhlichmacher der Nation“ zählt zu den Top Entertainer Deutschlands und kann mittlerweile schon sein 64-jähriges Bühnenjubiläum feiern. Tony Marshall steht für ehrliche Musik, die neben der Gabe Stimmung zu verbreiten, auch zum Träumen und zum Nachdenken anregen kann. Beim Auftritt auf der Himmelsbühne war dies deutlich spürbar, neben populären Weihnachtsliedern sang er auch einige seiner Hits. Zum Schluss seines Auftritts erklang das Lied „Sierra Madre“, in das alle Zuschauer gerne miteinstimmten.

Landratsamt Calw

Bioabfall in der Tonne eingefroren – was tun?

Die teilweise eisigen Temperaturen machen auch vor den Biotonnen nicht halt. Durch den Frost kann der Bioabfall an den Tonnen festfrieren, so dass diese nicht vollständig geleert werden. In diesen Fällen besteht die Möglichkeit, bei der nächsten Abfuhr zusätzlichen Bioabfall in Kartons bereitzustellen.

„Je kälter es wird, desto sorgfältiger sollte der Bioabfall in Zeitungspapier oder in Papiertüten verpackt werden“, rät Helge Jesse von der Abfallwirtschaft Landkreis Calw. „So kann häufig verhindert werden, dass der Bioabfall an der Tonne festfriert.“

Manchmal passiert das aber dennoch: Der festgefrorene Bioabfall fällt bei der Leerung nicht oder nur zum Teil aus der Tonne heraus, obwohl die Müllwerker kräftig an den Tonnen rütteln. Eine Nachlieferung zu einem späteren Zeitpunkt ist hier nicht möglich. In diesen Fällen kann der Bioabfall, der nicht mehr in die Biotonne passt, in Kartons gesammelt werden. Am nächsten Abfuhrtag können die Kartons dann gemeinsam mit den Biotonnen zur Abfuhr bereitgestellt



Bioabfall gut verpacken hilft gegen Festfrieren. Bildquelle: AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH



werden. Die Kartons dürfen jedoch nicht breiter sein als die Tonnen selbst, damit sie noch in die Schüttung am Leerungsfahrzeug passen. Bei Fragen zur richtigen Befüllung der Biotonnen bei frostigen Temperaturen gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch über Internet www.awg-info.de eingeholt werden.

Landratsamt Calw an Heiligabend und Silvester geschlossen

Das Landratsamt Calw und seine Außenstellen sind an Heiligabend und an Silvester ganztägig geschlossen. Am 27. und 28. Dezember 2018 ist die Kreisbehörde wie gewohnt geöffnet. Die Sprechzeiten sind an diesen Tagen jeweils von 8 bis 12 Uhr, am 27. Dezember zusätzlich von 14 bis 18.30 Uhr.

Kindergärten und Schulen

Kinderhaus Regenbogen

Ausflug zum Ettlinger Weihnachtsmarkt

Jedes Jahr in der Adventszeit machen sich die Vorschüler vom Kinderhaus Regenbogen auf den Weg zum Weihnachtsmarkt nach Ettlingen. Viele bunte Lichter bestaunten wir letzten Mittwoch und jeder einzelne Stand wurde bewundert. Mit Langos, Waffeln und Kinderpunsch wärmten wir uns wieder auf, bevor wir das Karussell stürmten. Ein langer aufregender Tag bei tollem Winterwetter ging nach der Rückfahrt mit der Straßenbahn dann auch zu Ende. Schön wars!



Besuch der Heukrippe im Rathausgewölbe

Unser letzter Ausflug dieses Jahr führte uns zur Heukrippe im Rathausgewölbe. Zuvor durften wir aber im Kurhausfoyer frühstücken und uns aufwärmen und eine liebe Mama hatte dafür gesorgt, dass wir keine Getränke mitschleppen mussten. (DANKESCHÖN!) Dann ging es weiter ins Rathaus zum Himmelsbriefkasten, wo wir die Wunschzettel aller Vorschüler einwarfen. Aber dann kam der Höhepunkt! Frau Sagave vom Bad Herrenalber Tourismusbüro, die uns schon vor dem Rathaus empfangen hatte, schloss für uns das Tor zur Heukrippe auf. Zuerst bestaunten wir alle Heufiguren, egal ob groß oder klein und dann las sie uns eine Geschichte vor vom Christkind, das traurig ist, weil es keine Geschenke bekommt. Nachdem wir alle gut zugehört haben wissen wir jetzt auch was wir tun können, damit das Christkind sich freut. Das geht ganz einfach und jeder kann mitmachen: Wir stellen alle ein Licht oder eine Kerze ins Fenster und das Christkind ist glücklich. Danach ging es dann auch schon wieder zurück zum Kinderhaus. Wir sagen "DANKE" an Frau Sagave, dass



sie uns diesen Besuch ermöglichte und jetzt hoffen wir alle, dass das Christkind unsere Wunschzettel noch früh genug bekommt und unsere Wünsche in Erfüllung gehen. Das ganze Kinderhaus Regenbogen wünscht allen Menschen fröhliche Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2019.



Kindergarten Sonnenschein

Bimmelt was die Straße entlang Plötzlich stand er mitten im Raum

Überrascht waren die Kinder, als der Nikolaus, plötzlich im Raum stand. Die Kinder begrüßten den Nikolaus und sangen ein Lied. Der Nikolaus las vor, was im goldenen Buch stand. Dann war es so weit. Er holte die gefüllten Säckchen aus dem Sack und verteilte sie.



Zum Abschluss sangen wir nochmals ein Lied. Nun musste sich der Nikolaus wieder auf den Weg machen, denn er hatte noch sooo viel zu tun. Vielen Dank dem lieben Nikolaus (Matthias Wacker) und der Sparkasse Bad Herrenalb für die Schokoladennikolaüse. Bis zum nächsten Jahr
Die Kinder und das Kindergartenteam

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Johanna Schmider wird Preisträgerin des ASG-Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen

Seit 59 Jahren besteht der von der Kultusministerkonferenz empfohlene Vorlesewettbewerb, an dem jährlich 600.000 Kinder aus 7.200 Schulen teilnehmen. „Begeisterung für Geschichten zu erwecken und die Faszination des Erzählens zu vermitteln“, war 1959 die Grundidee des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, so dessen Vorsteher Heinrich Riethmüller. „Nur wer liest, kann verstehen, denn Lesen ist die Grundlage aller Bildung. Im Mittelpunkt des Vorlesewettbewerbs stehen Lesefreude und Lesemotivation.“ Organisiert wurde der diesjährige ASG-Vorlesewettbewerb von den Deutschlehrern der Klassenstufe 6: Jeanette Pacyna (6a) und Christoph Haas (6b). In Vorbereitung auf das schulische Finale werden zunächst klassenintern je drei Kandidaten von ihren Klassenkameraden ausgewählt, die gegen die von den Parallelklassen ausgewählten Vorleser antreten. Mit Bewertungsbögen achten die Klassenkameraden darauf, wen sie für ihre Klasse zur Endausscheidung schicken. Es können maximal 15 Punkte für drei verschiedene Kategorien vergeben werden: 1. Lesetechnik, 2. Auswahl der Textstelle und 3. sprachliche Interpretation der ausgewählten Textstelle.



Jury (von links): Judith Blum, Sabine Katz, Ulrich Freist, Tobias Metzner (vorne rechts); ASG-Finalisten (von links): Janina Klenk, Rune Götsch, Amelie Reik, Noah Weiler, Nicolas Lux, Johanna Schmider

Im Finale tragen die Schüler eine Leseprobe aus einem Jugendbuch ihrer Wahl vor, danach lesen sie eine fremde Textstelle.

Auf der klassenübergreifenden Stufe bestimmt dann eine Jury (Sabine Katz (Bücherstube), Ulrich Freist (Leiter der Stadtbibliothek Gaggenau), Judith Blum (ASG-Deutschlehrerin) und Tobias Metzner (Kl. 6 – Vorjahressieger des ASG-Vorlesewettbewerbs) den Preisträger.

Am 13. Dezember 2018 traten die Finalisten der zwei 6. Klassen an: 6a: Nicolas Lux, Amelie Reik, Noah Weiler; 6 b: Rune Götsch (in Vertretung für Fiona Oetker-Kast, die leider erkrankt war), Janina Klenk, Johanna Schmider. Die Jury kürte Johanna Schmider mit dem ASG-Vorlesepreis. Nun geht es für die junge Preisträgerin auf Kreisebene weiter. Das ASG wünscht viel Erfolg!

Albertus-Magnus-Gymnasium

Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen im AMG

Alle Jahre wieder kommen nicht nur Nikolaus, Christkind, Weihnachtsmann und Co., sondern immer im Dezember jährt sich auch der Vorlesewettbewerb der sechsten Klassen am AMG. Je zwei Klassensieger dieser Stufe (Julis B., Mathis Behrens, Annika Jahnke, Norah M., Hannah Dürr, Kira Schakimov, Timo von Czarnowski und Frieda Werner) waren aufgerufen, ihre Klasse auf der Bühne des Theaterbaus zu vertreten, wofür die Jury im Vorfeld per Los die Reihenfolge ihres Auftritts entschieden hatte. Alle Kandidatinnen und Kandidaten präsentierten den im Zuschauerraum sitzenden Klassenkameraden jeweils einen ca. dreiminütigen vorbereiteten Romanauszug, wobei die selbst getroffene Auswahl von „Pinocchio“ über „Ronja Räubertochter“ oder „Das Heulen der Wölfe“ reichte. Das Publikum lauschte gespannt und konzentriert und unterstützte „ihre“ Kandidaten jeweils mit viel Applaus. Nach dieser ersten Runde war die Jury gefragt, die sich zur Beratung zurückzog. Dieses Gremium bestand dieses Jahr aus Deutschlehrerinnen der aktuellen fünften Klassen (Frau Keller-Collmar, Frau Reimer), der Praktikantin Helena Palomero, der Vorjahressiegerin Lila Trefzer, einem Vertreter der Schulleitung, Herrn Frank, sowie dankenswerterweise der Ettlinger Buchhändlerin Monika Hirsch, die auch dieses Mal die Jury fachkundig verstärkte und auch wieder den Fremdtex für den zweiten Durchlauf ausgesucht hatte – und der nach dem Vorlesewettbewerb die Schülerbücherei bereichern wird. Die Schülerinnen und Schüler mussten nun reihum fortlaufend etwa gleichlange Textpassagen aus dem Roman „Um acht Tagen um die Welt“ von Rüdiger Bertram vorlesen, in dem der 13-jährige Tobias mit der eigentlich von ihm gehassten, weil besser Fußball spielenden Alexandra aufgrund einer Wette eine Weltreise macht. Ohne Vorbereitung stellen solche Fremdtex eine echte Herausforderung dar, gilt es doch z. B. die Dialoge gestaltend vorzutragen. Die Jury hatte nach all diesen Präsentationen die schwere Aufgabe, die Leistungen in beiden Runden vergleichend zu bewerten und eine Siegerin oder einen Sieger zu küren. Doch nach längerer Beratung konnte schließlich **Frieda Werner** die Jury von ihrem Vorlesekönnen überzeugen. Alle Teilnehmer/innen erhielten am Ende ein Buchgeschenk und eine Urkunde. Die Schulsiegerin darf das AMG nun auf der nächsten Ebene des Wettbewerbs vertreten. Herzlichen Glückwunsch!

Anne-Frank-Realschule

AFR und PI unterzeichnen Bildungspartnerschaft

Im Rahmen des IHK-Programms „Wirtschaft macht Schule!“ wurde am 06.12.2018 die Bildungspartnerschaft zwischen der Anne-Frank-Realschule in Ettlingen und dem Positioniertechnikunternehmen PI besiegelt.

Im Beisein des amtierenden Geschäftsführers Dr. Peter Schittenhelm, der Schulleiterin der Anne-Frank-Realschule, Frau Christine Kirchgäßner, Frau Annemarie Herzog von der Industrie- und Handelskammer sowie dem Bürgermeister der Stadt Ettlingen Dr. Moritz Heidecker wurden die Feierlichkeiten im Schulzentrum am Horbapark abgehalten.

Nachdem Frau Kirchgäßner alle Beteiligten willkommen geheißen und die Kooperationsunterzeichnung eröffnet hatte, meldeten sich die Gäste zu Wort.

Dass die einzige Ressource der Deutschen zwischen den Ohren liege, betonte Dr. Schittenhelm gleich zu Beginn und stellte somit die Bedeutung einer frühzeitigen Qualifizierung und Einbindung junger Menschen in wirtschaftliche und technische Geschehnisse heraus. Dem pflichtete auch Dr. Heidecker bei und unterstrich den Nutzen der Kooperation für alle Beteiligten.

Als Bindeglied zwischen Schule und Betrieb besteht die Aufgabe der Bildungspartnerschaft unter anderem darin, engagierten Jugendlichen Einblicke in verschiedene Berufsfelder zu ermöglichen. Somit wird ein Teil der Kooperation darin bestehen, Schülerinnen und Schülern die vielfältigen Aufgabenbereiche zukunftsorientierter technischer, aber auch wirtschaftlicher Berufe innerhalb des Unternehmens aufzuzeigen. Die Jugendlichen dabei zu unterstützen, Kontakte zu Unternehmen zu knüpfen und ihre Talente zu erkennen, sei das zentrale Anliegen der IHK, ergänzte Annemarie Herzog, die Projektleiterin der Bildungsoffensive „Wirtschaft macht Schule“.



Für freudige Überraschung sorgte die Übergabe eines Spendenschecks, den die Anne-Frank-Realschule zum weiteren Ausbau des MINT-Bereichs überreicht bekam.

Mit dieser weiteren Kooperation eines zukunftsorientierten Unternehmens bietet die Anne-Frank-Realschule eine zusätzliche Schnittstelle, um ihren Schülerinnen und Schülern Wege in die Wirtschaft zu ebnen, Anschlussmöglichkeiten an die Schule zu schaffen und Einblicke in die Berufswelt zu erhalten.

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Bernbach

Termine der Feuerwehr Bernbach

Aktive Wehr

- Ausschusssitzung am 14. Januar um 19:00 Uhr.
- Übung am 24. Januar um 19:00 Uhr.
- Weihnachtsfeier am 15. Dezember um 18:00 Uhr.
- Flutlichtrodeln am 29. Dezember um 14 Uhr.

Feuerbärchen

- Weihnachtsfeier am 15. Dezember um 16:30 Uhr.
- Übung am 01. Februar um 18:00 Uhr.



Liebe Kameradinnen und Kameraden der Aktiven-, Alters-, Jugend- und Bambini-feuerwehr, ich wünsche Euch, Euren Partnern und Euren Eltern ein wunderschönes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2019.
Martin mit Familie



Abteilung Neusatz-Rotensol

